

**Vorlage  
zur Beschlussfassung  
für die Bezirksamtssitzung am 29.08.2023**

- 1. Gegenstand der Vorlage:** BVV-Beschluss-Nr. 117/VI vom 14.09.2022  
Steig in Erinnerung an das Ehepaar Muthesius  
in Nikolassee benennen  
Drucksachen-Nr. 0258/VI
- 2. Berichterstatter:** Bezirksstadtrat Urban Aykal
- 3. Beschlussentwurf:** Das Bezirksamt beschließt, der Bezirksverordnetenversammlung die beigefügte Vorlage zur Kenntnis zu geben.
- 4. Begründung:** Auf die beigefügte Vorlage zur Kenntnisnahme für die Bezirksverordnetenversammlung wird verwiesen.
- 5. Rechtsgrundlagen:** § 36 Abs. 2 Buchst. b) und e) BezVG
- 6. Finanzielle Auswirkungen:** Die Kosten zweier Schilder mit Mast belaufen sich auf ca. 500 € und werden aus dem Kapitel 3810, Titel 52110 finanziert
- 7. Auswirkungen auf eine nachhaltige Entwicklung:** Keine
- 8. Veröffentlichung (BVV-BNr: 471/V):** ja
- 9. An der Vorlage hat mitgewirkt:** ./.

Urban Aykal  
Bezirksstadtrat

**Vorlage  
zur Kenntnisnahme  
für die Bezirksverordnetenversammlung**

**1. Gegenstand der Vorlage:** BVV-Beschluss-Nr. 117/VI vom 14.09.2022  
Steig in Erinnerung an das Ehepaar Muthesius  
in Nikolassee benennen  
  
Drucksachen-Nr. 0258/VI

**2. Berichterstatter:** Bezirksstadtrat Urban Aykal

**3. Die Bezirksverordnetenversammlung hat am 14.09.2022 den folgenden Beschluss gefasst:**

„Das Bezirksamt wird gebeten, in Erinnerung an das einst in Nikolassee aktive Architektenehepaar Anna und Hermann Muthesius den Zugang (Treppenanlage) von der Potsdamer Chaussee zur Rehwiese in Anna-und-Hermann-Muthesius-Steig zu benennen.“

Hierzu wird berichtet:

Der Weg, der am Grundstück Potsdamer Chaussee 49a (Wohnort der Familie Muthesius) vorbeiführt, ist gewidmetes Straßenland (Fußweg). Er beginnt an der Potsdamer Chaussee und endet am Rehsprung. Eine Skizze ist beigefügt.

Gem. AV Benennung Nr. 1 Abs. 3 a ist eine Doppelbenennung in diesem Fall nicht gegeben, da die Vornamen dem Nachnamen hinzugefügt wurden. So differenziert sich der hier zu benennende Anna-und-Hermann-Muthesius-Steig von der in Steglitz befindlichen Muthesiusstraße. Die anderen Berliner Bezirke wurden formal abgefragt, ob eine Doppelbenennung vorliegen würde.

Aus der Sicht des Fachbereichs Kultur spricht nichts gegen eine Benennung des Weges nach Anna und Hermann-Muthesius.

Somit hat der Benennungsvorgang begonnen. Im nächsten Schritt erhält der Weg eine Nummer vom Landesamt für Statistik und die Benennung wird im Amtsblatt veröffentlicht werden.

Zur Benennungsfestsetzung werden selbstverständlich die Bezirksverordneten und die Mitglieder der Kirchengemeinde Nikolassee eingeladen.

Es wird gebeten, den Beschluss als erledigt anzusehen.

Maren Schellenberg  
Bezirksbürgermeisterin

Urban Aykal  
Bezirksstadtrat

# Geoinformation Berlin

## Kartenausschnitt

### Flurkarte

Maßstab 1:1000

Aktualität 23.08.2023 22:00 Uhr

Bezirk Steglitz-Zehlendorf

